

Handakte des THW Ortsverbandes Nordhausen

Geschäftsführerbereich
Erfurt

Länderverband
Sachsen/Thüringen

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk
Ortsverband Nordhausen
Kleinwertherstraße 46
99734 Nordhausen – Hesserode

T + 49 (0) 3631 902590
F + 49 (0) 3631 902592
ov-nordhausen@thw.de

*Diensthabender (24h) M + 49 (0) 172 2503915
+ 49 (0) 172 2503870*

Einleitung

Auf den folgenden Seiten wollen wir uns Ihnen vorstellen.
Wir – das heißt die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW), insbesondere unser Ortsverband Nordhausen.
Der Ortsverband Nordhausen verfügt über einen Technischen Zug mit der Fachgruppe Beleuchtung.

Die Handakte des THW Ortsverbandes Nordhausen dient potentiellen Anforderern und THW-Fachberatern gleichermaßen zum Informationsgewinn über den Ortsverband. In der Handakte werden die Erreichbarkeiten der Führungskräfte, die Zuständigkeiten des Ortsverbandes, die Einsatzoptionen sowie der Fahrzeug- und Gerätebestand aufgezeigt.

Aufgrund von Wartung, Reparatur oder anderweitiger Nichtverfügbarkeiten kann es vorkommen, dass auf einzelne Fahrzeuge bzw. Ausstattungen nicht zugegriffen werden kann. Sollten diese jedoch benötigt werden, können sie schnell aus einem Nachbarortsverband herangezogen werden.

Die hier in der Handakte dargestellten Fahrzeuge und Ausstattungsgegenstände bieten jedoch nur eine kleine Auswahl des kompletten THW-Baukastens. Die dargestellten Einsatzoptionen können teilweise auch nur mit dieser weiteren Technik aus einem Nachbarortsverband erledigt werden. Sollten Sie diesbezüglich Fragen haben oder die Technik benötigen, richten Sie Ihre Anfrage an den Ortsbeauftragten oder Fachberater.

Die entstehenden Kosten eines Einsatzes werden durch die für uns zuständige Geschäftsstelle mit dem Begünstigten oder Verursacher abgerechnet. Soweit die zuständigen Stellen aufgrund der Sie bindenden Gebührevorschriften jedoch keine Kosten erheben, werden auch von Seiten des THW keine Kosten in Rechnung gestellt.

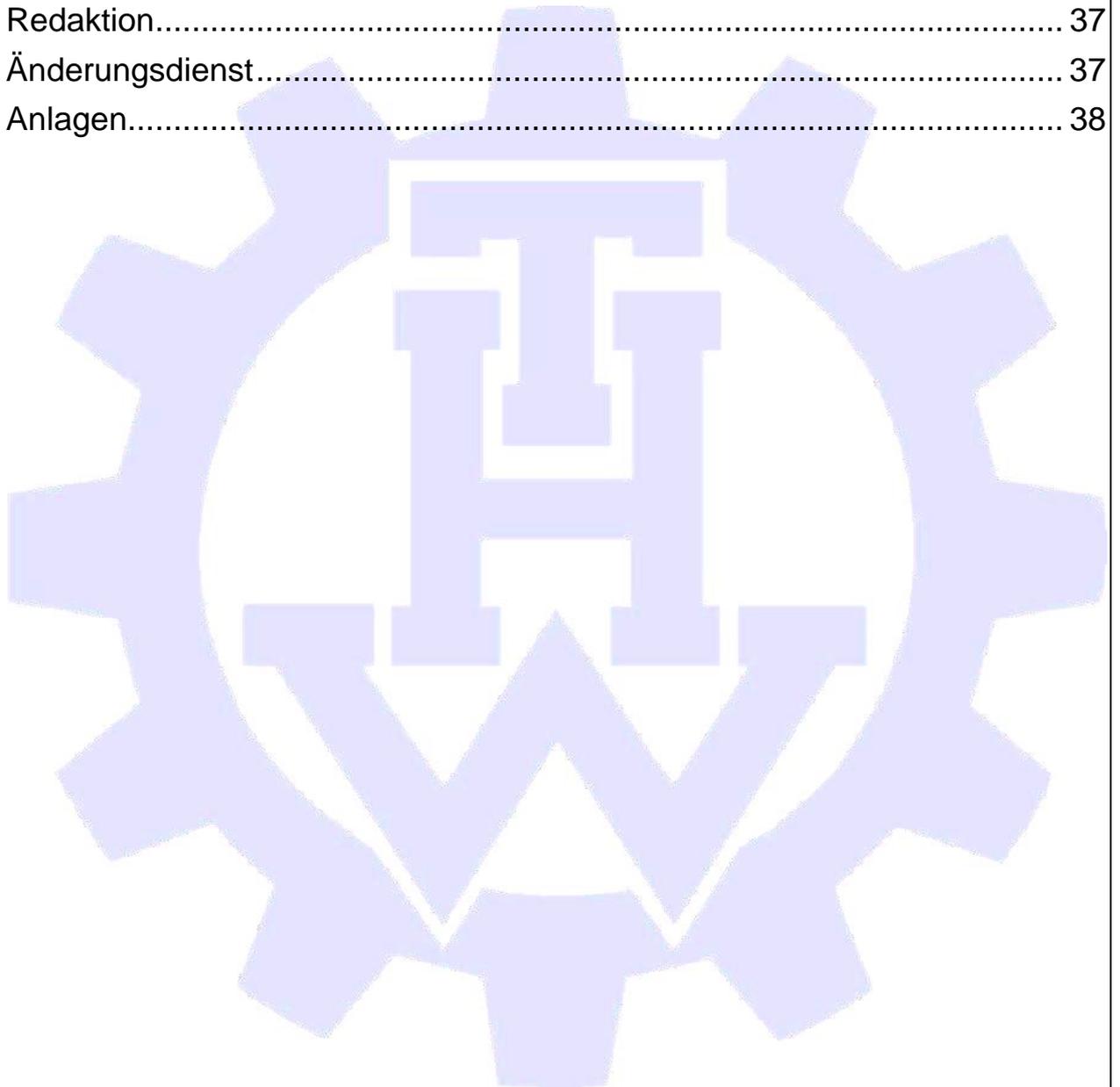
Die Handakte des THW OV Nordhausen wird bei veränderter Ausstattung immer zeitnah aktualisiert und die Änderungen werden den Anforderern schriftlich mitgeteilt.

Der Ortsbeauftragte für Nordhausen

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	2
Inhaltsverzeichnis	3
Alarmierung	5
Räumliche Zuständigkeit	6
Lageplan der Unterkunft	7
Erreichbarkeiten im Ortsverband	8
Erreichbarkeiten übergeordneter Stellen	10
THW Einsatzoptionen	12
Funkrufnamen.....	15
Technischer Zug – FGr Bel (A) / B2 (A).....	15
Zugtrupp	16
Aufgaben.....	16
Ausstattung	18
Ford Transit 125 T350, MTW ZTr	18
1. Bergungsgruppe	20
Aufgaben.....	20
Ausstattung	21
MAN TGM 18.280, Gerätekraftwagen I	21
Anhänger	23
Einsatzgerüstsystem.....	24
2. Bergungsgruppe, Typ A.....	25
Aufgaben.....	25
Ausstattung	27
IVECO – Magirus 90-16AW, Gerätekraftwagen II.....	27
Anhänger Netzersatzanlage 30 kVA	29
Fachgruppe Beleuchtung, Typ A	30
Aufgaben.....	30
Ausstattung	31
IVECO ML100E, Mannschaftslastwagen IV.....	31
Anhänger Lichtmast (LiMa) von AVS	33

weitere Ausstattung	34
Fahrzeuge.....	34
Ford Transit 115 T350, MTW OV	34
Unterbringung und Verpflegung.....	35
Sonstiges	36
Redaktion.....	37
Änderungsdienst.....	37
Anlagen.....	38



Alarmierung



Diensthabende Führungskraft (24h)

Mobil +49 (0) 172 2503915

Mobil +49 (0) 172 2503870

Funkalarm

Leitstelle Nordhausen

T +49 (0) 3631 8938-0

F +49 (0) 3631 893817

Schleife

305 - Vollalarm

Funkkanäle

4m Band

507 G/U

4m Band

510 W/U bundesw. Marschkanal

2m Band

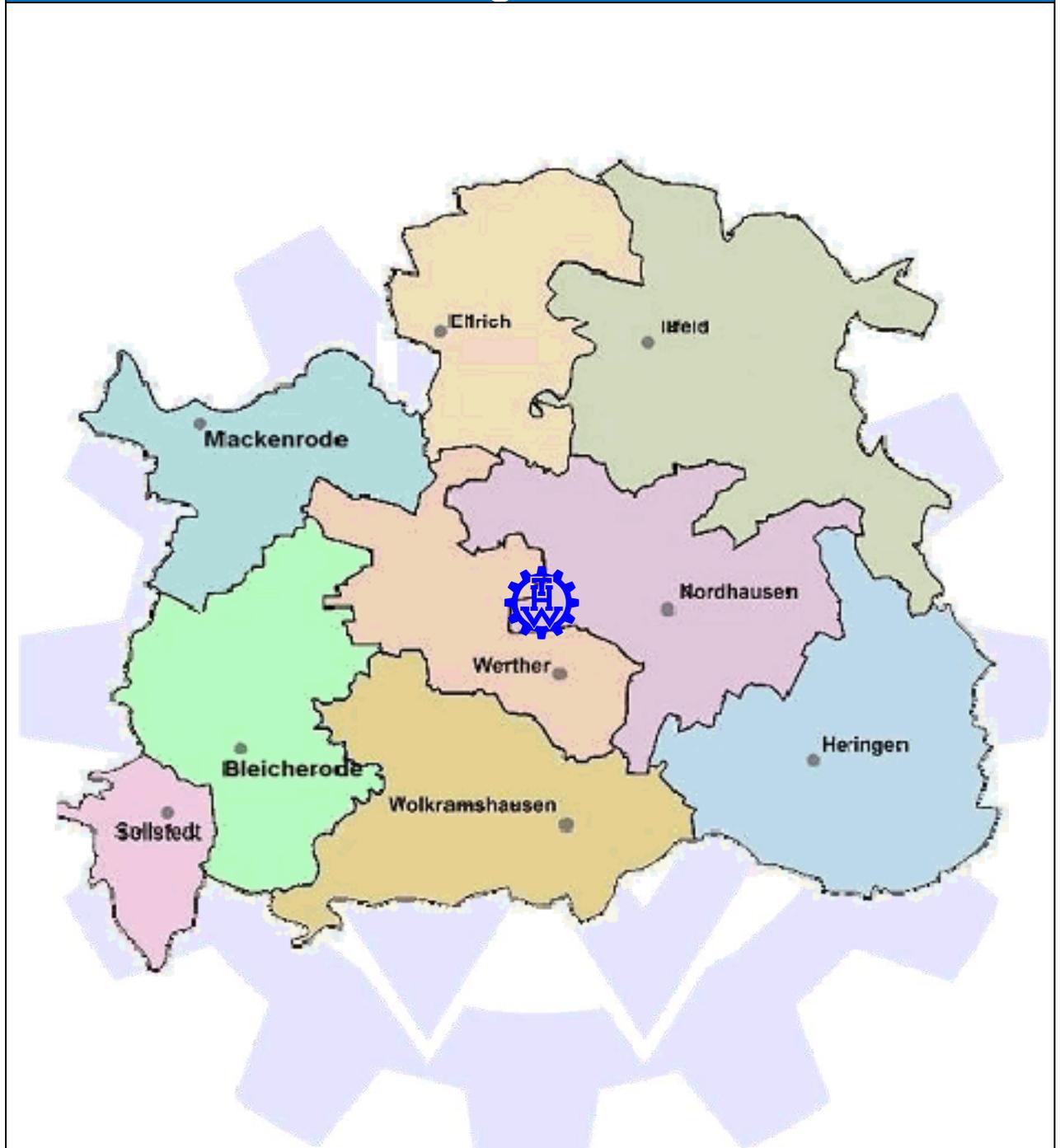
20 W/U

Unterkunft

T +49 (0) 3631 902590

F +49 (0) 3631 902592

Räumliche Zuständigkeit



Lageplan der Unterkunft

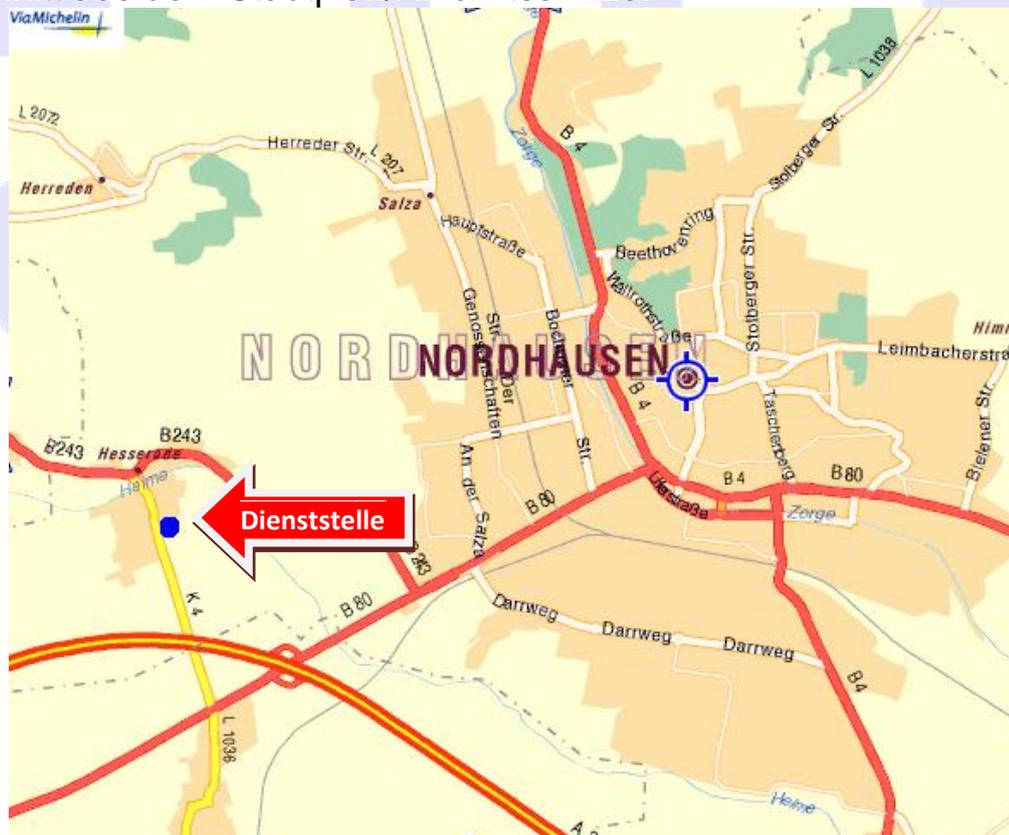
Bundesanstalt Technisches Hilfswerk
Ortsverband Nordhausen

Kleinwertherstraße 46
99734 Nordhausen – Hesserode

Foto der Unterkunft:



Ausschnitt aus dem Stadtplan/Anfahrtsskizze:



Erreichbarkeiten im Ortsverband (OV)

Ortsbeauftragter (OB)

Jens Lehnert

Anschrift privat:
Hohenstaufenstraße 28
99734 Nordhausen

M +49 (0) 176 65615350
E ob@thw-nordhausen.de

Stellvertretender Ortsbeauftragter (stvOB)

Christopher Holzheu

Anschrift privat:
Hauptstraße 85
99752 Bleicherode

M +49 (0) 174 3243620
E stvob@thw-nordhausen.de

Fachberater 1 (FB)

Florian Tölle

Anschrift privat:
Bernhardystraße 68
06110 Halle (Saale)

M +49 (0) 173 5435417
E florian.toelle@web.de

Fachberater 2 (FB)

Bernd Kallmeier

Anschrift privat:
Blasiistraße 3
99734 Nordhausen

M + 49 (0) 174 6097354
T + 49 (0) 3631 478472
D + 49 (0) 3631 694855



Weitere Ansprechpartner

Zugführer 1. Technischer Zug

Frank Vogt

Gruppenführer 1.TZ / 1. Bergungsgruppe

Sabine Schlichting

M +49 (0) 160 5387582

Anschrift privat:
Kirchmauer 4
99735 Werther

Gruppenführer 1.TZ / 2. Bergungsgruppe

Sebastian Schmidt

M +49 (0) 173 7628980
T +49 (0) 36332 729713

Anschrift privat:
Arnstedtstraße 10
99755 Gudersleben

Gruppenführer 1.TZ / Fachgruppe Beleuchtung (A)

Sandrino Helbig

M +49 (0) 176 61145492
T + 49 (0) 3631 462282

Anschrift privat:
Richard-Wagner-Straße 2
99734 Nordhausen

E grfue.bel@thw-nordhausen.de

Erreichbarkeiten übergeordneter Stellen

Geschäftsstelle (GST) Erfurt

Dienststelle:

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk
Geschäftsstelle Erfurt
St.-Christopherus-Straße 7

99092 Erfurt

T + 49 (0) 361 6422142
F + 49 (0) 361 6422130
M + 49 (0) 171 9759493 (Einsatzhandy)
E poststelle.gst_erfurt@thw.de

Geschäftsführer:

Norbert Mönch
D + 49 (0) 361 75096003
M + 49 (0) 151 11958771 (privat)
E norbert.moench@thw.de

SB Einsatz:

Markus Heydick
D + 49 (0) 361 75096005
M + 49 (0) 162 2944364
E markus.heydick@thw.de

Erreichbarkeiten übergeordneter Stellen

Länderverband (LV) Sachsen/Thüringen

Dienststelle

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk
Der Landesbeauftragte für Sachsen, Thüringen
Postfach 1362

04583 Altenburg

T + 49 (0) 3447 56840
F + 49 (0) 3447 568455
M + 49 (0) 171 9759490 (Einsatzhandy)
F + 49 (0) 3447 568454 (Einsatzfax)
E poststelle.lvsnth@thw.de

Landesbeauftragter

Manfred Metzger
D + 49 (0) 3447 568430
M + 49 (0) 173 2530781
E manfred.metzger@thw.de

Ständiger Vertreter des LB

Dr. Fritz Helge Voß
D + 49 (0) 3447 568410
M + 49 (0) 173 2324735
E fritzhelge.voss@thw.de

Referent Einsatz

Michael Vollweiler
D + 49 (0) 3447 568420
E michael.vollweiler@thw.de

THW Einsatzoptionen

Kennzifferngrundlage: Bundeseinheitliche Gefährdungsbeschreibung	
# Gefährdung	THW Einsatzoption
3100 Gefährdung und Anforderungen auf Grund von Naturereignissen und anthropogenen Umwelteinflüssen	
3110 Extremwetterlage 3120 Erdbeben 3130 Erdbewegungen 3140 Flächenbrände 3150 Hochwasser/ Sturmfluten	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Präventionsmaßnahmen ➤ Rettungs-, Evakuierungs- und Bergungsmaßnahmen ➤ Ortungsmaßnahmen ➤ Beseitigung von Wind-, Eis- und Schneebruch ➤ Abstützarbeiten ➤ Freiräumen und Sicherung von Verkehrswegen ➤ Pumparbeiten ➤ Lösch- und Brauchwasserversorgung ➤ Mitwirkung bei Nachlöscharbeiten ➤ Einsatz von Sprengtechnik ➤ Evakuierungsmaßnahmen ➤ Damm- und Deichsicherung ➤ Technische Hilfe an und auf dem Wasser ➤ Einsatz von Baumaschinen, Umschlag- und Transportfahrzeugen ➤ Sicherungs- und Räumaufgaben ➤ Hilfe für die Landwirtschaft ➤ Sicherung/Instandsetzung von Leitungssystemen und Anlagen ➤ Trinkwasserversorgung ➤ Stromversorgung ➤ Führung, Führungsunterstützung und Verbindung ➤ Logistische Maßnahmen
3200 Gefahren und Anforderungen aufgrund von ABC-Lagen, Technologie- und Transportunfällen und Großbränden	
3210 A – Gefahren 3220 B – Gefahren 3230 C – Gefahren 3235 Gefahrstoffe aus ortsfesten Objekten	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Infrastrukturmaßnahmen für Dekon-Stellen, Evakuierungszonen und Bereitstellungsräume ➤ personelle Unterstützung ➤ Trink- /Brauchwasserversorgung ➤ Einsatz von Baumaschinen, Umschlag- und

<p>3240 Gefahrstofffreisetzung bei Transportunfällen</p> <p>3245 Großbrände, Explosionen, Zerknall, Verpuffungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Transportfahrzeugen ➤ Ölschadensbekämpfung ➤ Logistik ➤ Führung, Führungsunterstützung und Verbindung ➤ Löschwasser Ver- /Entsorgung ➤ Unterstützung der Brandbekämpfung ➤ Rettungsmaßnahmen ➤ Einsatz von Sprengtechnik
<p>3250 Massenansturm von Betroffenen durch schwere Störungen auf Verkehrswegen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ortungs-, Rettungs-, Bergungsmaßnahmen und technische Hilfe ➤ Sicherungs- und Räumaufgaben ➤ personelle Unterstützung ➤ Einsatz von Sprengtechnik ➤ Ölschadensbekämpfung ➤ Einsatz von Wasserfahrzeugen ➤ Infrastrukturmaßnahmen ➤ Logistik ➤ Führung, Führungsunterstützung und Verbindung
<p>3260 Schwere Störungen und Schäden in Einrichtungen der Ernährung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Trinkwasserversorgung ➤ Lösch- und Brauchwasserversorgung ➤ personelle Unterstützung ➤ Infrastrukturmaßnahmen ➤ Einsatz von Baumaschinen, Umschlag- und Transportfahrzeugen ➤ Hilfe für die Landwirtschaft ➤ Logistik ➤ Führung, Führungsunterstützung und Verbindung
<p>3270 Schwere Störungen und Schäden in Einrichtungen der Entsorgung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Allgemeine Gefahren-/Schadensbekämpfung ➤ Technische Hilfe ➤ Instandsetzungsarbeiten an der Abwasser-Infrastruktur ➤ Infrastrukturmaßnahmen ➤ Einsatz von Baumaschinen, Umschlag- und Transportfahrzeugen ➤ Ölschadensbekämpfung ➤ personelle Unterstützung ➤ Logistik ➤ Führung, Führungsunterstützung und Verbindung
<p>3280 Langanhaltenden Störungen / großflächiger Ausfall der Informations-, Kommunikations- und Warnsysteme</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Technische Hilfe ➤ Präventionsmaßnahmen ➤ personelle Unterstützung ➤ Logistik ➤ Führung, Führungsunterstützung und Verbindung

<p>3290 Absturz kosmischer Flugkörper</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Rettungsmaßnahmen ➤ technische Hilfe ➤ Präventionsmaßnahmen ➤ personelle Unterstützung ➤ Einsatz von Baumaschinen, Umschlag- und Transportfahrzeugen ➤ Einsatz von Sprengtechnik ➤ Logistik ➤ Führung, Führungsunterstützung und Verbindung
<p>3295 Gefährdung durch Kampfmittelaltlasten</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Allgemeine Gefahrenabwehr ➤ Technische Hilfe ➤ Präventionsmaßnahmen ➤ personelle Unterstützung ➤ Einsatz von Baumaschinen, Umschlag und Transportfahrzeugen ➤ Einsatz von Sprengtechnik ➤ Logistik ➤ Führung, Führungsunterstützung und Verbindung
<p>3300 Terrorismus, Anschläge, Attentate, Sabotage</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Allgemeine Gefahrenabwehr ➤ Technische Hilfe ➤ Präventionsmaßnahmen ➤ personelle Unterstützung ➤ Sicherungs- und Räumaufgaben ➤ Einsatz von Baumaschinen, Umschlag- und Transportfahrzeugen

Funkrufnamen

Technischer Zug – FGr Bel (A) / B2 (A)

Funkkanal 4m	507 G/U
Funkkanal 4m (Marschkanal)	510 W/U
Funkkanal 2m	20 W/U

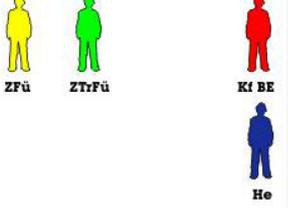
Takt-Z	Kurzbez.	Bezeichnung	Rufname
	MTW ZTr.	Mannschaftstransportwagen Zugtrupp	HEROS Nordhausen 21/10
	GKW I	Gerätekraftwagen 1	HEROS Nordhausen 22/51
	GKW II	Gerätekraftwagen 2	HEROS Nordhausen 24/53
	MLW IV	Mannschaftslastwagen, Typ IV Fachgruppe Beleuchtung	HEROS Nordhausen 34/34
	MTW OV	Mannschaftstransportwagen, Ortsverband	HEROS Nordhausen 86/25

	OB	Ortsbeauftragter	HEROS Nordhausen 86/91
	FB	Fachberater	HEROS Nordhausen 86/94
			
	ZFü	Zugführer 1. Technischer Zug	HEROS Nordhausen 21/91
	GrFü 1. BGr.	Gruppenführer 1. Bergungsgruppe	HEROS Nordhausen 22/91
	GrFü 2. BGr.	Gruppenführer 2. Bergungsgruppe	HEROS Nordhausen 24/91
	GrFü FGr. Bel (A)	Gruppenführer Fachgruppe Beleuchtung	HEROS Nordhausen 34/91

Zugtrupp



Aufgaben

Stärke: 1/1/2/4	<h1>Zugtrupp</h1>	ZTr Stand: 04/2004 STAN: 02-01
 	 MTW Mannschaftstransportwagen	 ZFü ZTrFü Ki BE He

Der Zugtrupp (ZTr) dient der Führung des Technischen Zuges (TZ). Ihm obliegt die taktisch-/technische Koordination und Abwicklung von Einsätzen. Im Einsatz richtet er eine Befehlsstelle ein und betreibt diese für den Technischen Zug sowie ggf. für weitere unterstellte Einheiten/Teileinheiten. Ferner organisiert der Zugtrupp den Personal- und Materialeinsatz sowie die Logistik für die unterstellten Einheiten/Teileinheiten. Der Zugtrupp stellt die Verbindung zur übergeordneten Einsatzleitung (EL) bzw. Führungsstelle (FüSt) sowie zu benachbarten Einheiten/Organisationen her und hält diese. Im Bedarfsfall bilden ein oder mehrere Zugtrupps eine THW-Führungsstelle ohne Stab.

Aufgabenbereiche:

- Herstellen und Halten der Verbindung zur übergeordneten Führungsstelle sowie zu den unterstellten Einheiten/Teileinheiten mit den ihm zur Verfügung stehenden Führungsmittel
- Zugführungs- und andere Führungsaufgaben
- Koordinierung, Personal- und Materialeinsatz der ihm unterstellten Kräfte
- Erkundung
- Einrichtung und Betrieb von Lotsenstellen und Meldeköpfen
- Logistik für die unterstellten Teil-/Einheiten
- Einsatz des MTW
- Transport von Einsatzkräften und Material zu und von der Einsatzstelle
- Sicherung bzw. Absperrung von Einsatzstellen

- Zusammenarbeit mit den Fachgruppen FK und Log
- Einrichtung und Betrieb einer THW-Führungsstelle ohne Stab für sonstige Führungsaufgaben
- Zusammenarbeit mit den LuK in der THW- Behördenstruktur (bei Bedarf)

Der Zugführer (ZFu) führt die ihm unterstellten Einheiten/Teileinheiten. Er bedient sich hierfür des Zugtrupps als Managementinstrument. Nach der Führungslehre sind das zwischen 3-5 Teil-/Einheiten. Im Einzelfall können auch bis zu 7 Gruppen bzw. Kräfte in vergleichbarer Stärke geführt werden.

Der Zugtrupp kann auch als Führungsinstrument für sonstige Aufgaben z.B.

- Meldekopf für einen Einsatz- bzw. Bereitstellungsraum,
- Führungsstelle ohne Stab (z.B. zur Führung von Bereitschaften oder vergleichbaren Kräfte-Zusammenfassungen),
- Koordinierungsstelle für Sonderaufgaben (z.B. Transporte, Lager-/ Umschlagplätze) eingesetzt werden.

Der Zugführer führt den TZ taktisch. Er veranlasst mit Unterstützung seines ZTr die Umsetzung der von der Einsatzleitung erteilten Aufträge zur Abwehr von Gefahren durch möglichst wirkungsvollen Einsatz der ihm unterstellten Kräfte.

Dabei hat der ZTr zunächst die erteilten Aufträge und die Lage schnell zu erfassen, zu beurteilen und die Entscheidung für den Einsatz der THW-Kräfte zu treffen. Der Einsatz der Gruppen ist dabei zu koordinieren. Die Gruppenführer führen ihre Gruppen technisch eigenverantwortlich nach Auftragserteilung durch den Zugführer.

Ausstattung

Ford Transit 125 T350, MTW ZTr
Heros Nordhausen 21/10



Ausstattung:

- 1x FuG 8b1
- 5x FuG 11b Handsprechfunkgerät
- Außensprechanlage
- Dräger X-AM 7000 (Gaswarngerät)
- Führungsausstattung
- Laptop
- Drucker
- leichte Bergungs- und Rettungsausstattung
- Kettensäge
- Megaphon
- Handleuchten
- Verkehrssicherungsausstattung
- Stromerzeuger 3 kVA
- integrierte Spannungsversorgung und Erhaltungssysteme
- Standheizung
- Feuerlöscher
- Kugelkopfanhängerkupplung
- Starthilfekabel PKW
- Sitzbänke ausbaubar
- Material zur Ladungssicherung
- Reflexitbeklebung



Technische Daten:

Sitzplätze: 8+1
Baujahr: 2004
Kennzeichen: THW-98334

Länge: 5680 mm
Breite: 1974 mm
Höhe: 2550 mm

zGG: 3500 kg
Zuladung: 1150 kg
Anhängelast
 ungebremst 750 kg
 gebremst 1250 kg

Leistung: 92 kW / 125 PS

Tankinhalt: 80 Liter

Kraftstoffreserve:

 Benzin: 20 Liter

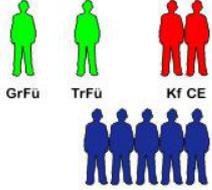
 Diesel: 20 Liter

 Gemisch: -

1. Bergungsgruppe



Aufgaben

Stärke: -12/7/9	Bergungsgruppe 1	B 1 Stand: 08/2005 STAN: 02-02
	 <p>GKW I Gerätekraftwagen I</p> <p>Anh 7 t [75 % FB] Anhänger 7 t div. Aufbauten</p>	 <p>GrFu TrFu Kf CE</p> <p>He</p>

Die 1. Bergungsgruppe (1. BGr oder B1) ist die universellste Gruppe im TZ. Das Personal und die Ausstattung sind auf die Bewältigung eines möglichst breiten Aufgabenspektrums ausgerichtet. In der Regel wird diese Gruppe auch zuerst zum Einsatz kommen. Sie wird ergänzt und unterstützt durch die 2. Bergungsgruppe oder durch Fachgruppen bzw. sie unterstützt diese.

Sie rettet Menschen und Tiere und birgt Sachwerte aus Gefahrenlagen, führt Sicherungsarbeiten in Schadenstellen durch, leistet leichte Räumarbeiten und richtet Wege und Übergänge her. Ferner unterstützt sie technisch und personell die Fachgruppen des THW.

Aufgabenbereiche:

Die Bergungsgruppe

- erkundet Schadenlagen
- dringt durch Überwinden oder Wegräumen von Hindernissen zu Schadenstellen vor
- ortet Verschüttete und Eingeschlossene
- rettet Verschüttete und Eingeschlossene und leistet dabei "Erste Hilfe"
- transportiert Verletzte aus Gefahrenbereichen
- führt technische Sicherungsarbeiten durch und legt ggf. einsturzgefährdete Bauwerksteile nieder
- rettet Tiere und birgt Sachwerte und transportiert diese aus

Gefahrenbereichen

- birgt Leichen und Kadaver
- bekämpft im Rahmen von Rettungs-/Bergungsmaßnahmen besondere Gefahren (z.B. Wasser, Entstehungsbrände, etc.)
- leuchtet Schadenstellen aus
- baut behelfsmäßige Stege und kleine Brücken
- rettet Menschen und Tiere und birgt Sachwerte aus Wassergefahren
- leistet Arbeiten bei Uferbefestigungen, Damm- und Deichsicherung
- beräumt Schadenstellen zur Beseitigung anhaltender Störungen
- sichert Objekte mit Abstützsyste-men.

Ausstattung

MAN TGM 18.280, Gerätekraftwagen I
Heros Nordhausen 22/51



Ausstattung:

- FuG 8b1
- Außensprechanlage
- Seilwinde 5000 / 10000 kg
Zugkraft
- Stromerzeuger 8 kVA
- diverse Verlängerungskabel und
Abzweigstücke (ca. 200 m für
230 V)
- Scheinwerfer (2x 1000 W)
- 4 Atemschutzgeräte und Zubehör
- 2 Motorkettensägen
- Motortrennschleifer
- el. Bohr- und Aufbruchhammer
- Hydraulische Schere und
Spreizer
- 2 pneumatische Hebekissen 40 t
- 2 pneumatische Hebekissen 20 t
- Schnellbaustützen 55 kN, diverse
Längen
- Steckleitern
- Greifzug 16 kN, 20 m + 50 m Seil
- 2 Hydraulische Winden 10 t
(Büffelwinden)
- Hydropressen, 150 kN

- 
- Schweiß- und Brennschneidgerät
 - Tauchpumpe, 800 Liter/min
 - Tauchpumpe, 400 Liter/min
 - Schlauchleitungen (90 m B-, 120 m C-Schlauch)
 - Verkehrssicherungssatz
 - Rollgliss + Rettungsausstattung
 - Arbeitssicherheitsausstattung
 - Schleifkorb + Bergeschleppe
 - Werkzeugsatz Holz, Metall, Gestein
 - Befestigungsmaterialien
 - Arbeitsleinen
 - Feuerlöscher
 - Suchscheinwerfer
 - Standheizung
 - Starthilfekabel LKW
 - Abschleppstange
 - Material zur Ladungssicherung
 - Reflexitbeklebung

	<p>Technische Daten:</p> <p>Sitzplätze: 8+1 Baujahr: 2008 Kennzeichen: THW-86714</p> <p>Länge: 8070 mm Breite: 2500 mm Höhe: 3350 mm</p> <p>zGG: 16100 kg Zuladung: 6270 kg</p> <p>Anhängelast ungebremst 1500 kg gebremst 20000 kg</p> <p>Leistung: 206 kW / 280 PS</p> <p>Tankinhalt: 173 Liter Kraftstoffreserve: Benzin: 40 Liter Diesel: 40 Liter Gemisch: -</p>
<p>Anhänger</p>	
	<p>Ausstattung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Schnellbaustützen ➤ Holz ➤ Bausätze Einsatzgerüstsyst ➤ Abstützmaterial ➤ Hämmer ➤ Wasserwaagen ➤ Messgeräte



Technische Daten:

Baujahr: 1976
Kennzeichen: THW-89625

Länge: 6315 mm
Breite: 2430 mm
Höhe: 3100 mm

zGG: 5400 kg
Zuladung: 3250 kg

Einsatzgerüstsystem



Hersteller: Leyher

Das Einsatzgerüstsystem ist speziell für die Personenrettung und den universellen Einsatz entwickelt.

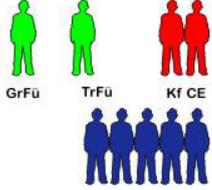
mögliche Konstruktionen:

- Dreibock
- Mastkran
- Lastarm
- Hilfskonstruktionen (z.B. Abstützung)
- Einspannausleger
- Delta-Ausleger
- Desinfektionsschleusen
- Rettungstürme und -plattformen
- Stege bis zu 9m

2. Bergungsgruppe, Typ A



Aufgaben

Stärke: <u>-12/719</u>	Bergungsgruppe 2 Typ A	B 2 (A) Stand: 08/2005 STAN: 02-03
	 	
	MzKW Mehrzweckkraftwagen	NEA 50 LiMa [50 % FB] Netzersatzanlage 50 kVA mit Lichtmast *

Die Bergungsgruppe 2 (2. BGr oder B2) rettet Menschen und Tiere und birgt Sachwerte aus Gefahrenlagen. Sie führt Sicherungsarbeiten in Schadenstellen durch, leistet leichte Räumarbeiten und richtet Wege und Übergänge her. Die Bergungsgruppe 2 unterstützt technisch und personell die Bergungs- und Fachgruppen bei der Erfüllung ihrer Aufgaben.

Aufgabenbereiche:

Die Bergungsgruppe 2

- erkundet Schadenlagen
- dringt durch Überwinden oder Wegräumen von Hindernissen zu Schadenstellen vor
- die B2 Typ B führt schwere Bergungsarbeiten mit Hochleistungsgeräten durch
- ortet Verschüttete und Eingeschlossene
- rettet Verschüttete und Eingeschlossene und leistet dabei "Erste Hilfe"
- unterstützt technisch andere Bergungs- und Fachgruppen
- transportiert Verletzte aus Gefahrenbereichen
- führt technische Sicherungsarbeiten durch und legt ggf. einsturzgefährdete Bauwerksteile nieder
- rettet Tiere und birgt Sachwerte und transportiert diese aus Gefahrenbereichen
- birgt Leichen und Kadaver
- bekämpft im Rahmen von Rettungs-/Bergungsmaßnahmen

- besondere Gefahren (z.B. Wasser, Entstehungsbrände etc.)
- leuchtet Schadenstellen aus
 - baut behelfsmäßige Stege und kleine Brücken
 - rettet Menschen und Tiere und birgt Sachwerte aus Wassergefahren
 - leistet Arbeiten bei Uferbefestigungen, Damm- und Deichsicherung
 - beräumt Schadenstellen zur Beseitigung anhaltender Störungen
 - versorgt andere Bergungs- und Fachgruppen mit zusätzlicher elektrischer Energie.

Die B2 ist neben einer - der Ausstattung der B1 weitgehend ähnlichen Grundausstattung - mit zusätzlichen, alternativen oder leistungsfähigeren Geräten ausgerüstet. Insbesondere Geräte zur Erzeugung von elektrischer Energie und entsprechend zugehörige Arbeitsgeräte. Zur Erfüllung von „schweren“ Bergungsaufgaben wird in jedem Geschäftsführerbereich (GFB) mindestens einmal eine Bergungsgruppe 2 Typ B [B2 (B)] disloziert, die zusätzlich mit hochleistungsfähigen Geräten zum Eindringen in Trümmer ausgestattet ist.

Die B2 ist technisches Bindeglied zu den verschiedenen Fachgruppen, von denen einige nur durch die technische Ausstattung der Bergungsgruppe 2 (insbes. durch Stromversorgung) ihre volle technische Leistungsfähigkeit erreichen.

Das Stromaggregat 50 kVA (abweichend 30 bis 50 kVA) ist zunächst für die Stromversorgung der elektrischen Einsatzgeräte der B2 vorgesehen. Darüber hinaus für die Versorgung der Einsatzgeräte verschiedener Fachgruppen (z.B. Tauchpumpen, TWAA, etc.).

Insbesondere in Kombination mit der FGr Infrastruktur werden die neuen Stromerzeuger/Netzersatzanlagen (NEA) zur zentralen Versorgung von Einsatzstellen/-abschnitten mittels Baustellenverteiler und Leitungssystemen sowie zur Einspeisung in wichtige Anlagen bzw. Netzabschnitte eingesetzt.

Der Lichtmast mit vier beweglichen Flutlichtscheinwerfern (Hochleistungs-Metalldampf-Lampen) leuchtet unter Ergänzung durch Einzel-Scheinwerfer Schadenstellen großräumig aus.

Ausstattung

IVECO – Magirus 90-16AW, Gerätekraftwagen II
Heros Nordhausen 24/53



Ausstattung:

- FuG 8b1
- Stromerzeuger 8 kVA
- diverse Verlängerungskabel und Abzweigstücke (ca. 200 m für 230V, 75 m für 400 V)
- Scheinwerfer (2x 1000 W)
- 4 Atemschutzgeräte und Zubehör
- 2 Motorkettensägen
- el. Kettensäge, el. Säbelsäge
- el. Trennschleifer
- 2x el. Bohr- und Aufbruchhammer
- el. Schweißgerät
- Greifzug 32 kN, 20 m + 50 m Seil
- Hydraulische Winde 10 t (Büffelwinden)
- Tauchpumpe, 800 Liter/min
- Schmutzwasserkreiselpumpe, 400 Liter/min
- Schlauchleitungen (90 m B-, 120 m C-Schlauch)
- Verkehrssicherungssatz
- Arbeitssicherheitsausstattung
- Schleifkorb + Bergeschleppe
- Werkzeugsatz Holz, Metall, Gestein
- Steckleitern
- Auszugleiter, 14 m
- Befestigungsmaterialien
- Arbeitsleinen
- Feuerlöscher (Pulver + CO₂)
- Suchscheinwerfer
- Starthilfekabel LKW
- Abschleppstange
- Material zur Ladungssicherung

Technische Daten:

Sitzplätze: 8+1
Baujahr: 1988
Kennzeichen: THW-89626

Länge: 6800 mm
Breite: 2500 mm
Höhe: 2990 mm

zGG: 9200 kg
Zuladung: 2735 kg

Anhängelast
ungebremst 1500 kg
gebremst 9200 kg

Leistung: 118 kW / 160 PS

Tankinhalt: 200 Liter

Kraftstoffreserve:

Benzin: 40 Liter
Diesel: 60 Liter
Gemisch: 20 Liter

Anhänger Netzersatzanlage 30 kVA



Ausstattung:

- Netzersatzanlage 30 kVA
- Abgänge mit 230 V und Drehstrom
16 A, 32 A und 63 A
- Feuerlöscher

Technische Daten:

Baujahr: 1976
Kennzeichen: THW-89627

Länge: 6315 mm
Breite: 2430 mm
Höhe: 3065 mm

zGG: 5400 kg
Zuladung: 3250 kg

Fachgruppe Beleuchtung, Typ A



Aufgaben

Stärke: -2/7/9	Fachgruppe Beleuchtung Typ A	FGr Bel (A) Stand: 04/2004 STAN: 03-06
 	<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">  MLW IV Mannschaftslastwagen IV, gl </div> <div style="text-align: center;">  Anh LiMa Anhänger Lichtmast 20 kVA </div> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">  GrFu </div> <div style="text-align: center;">  TrFu </div> <div style="text-align: center;">  Kl CE </div> </div> <div style="text-align: center; margin-top: 10px;">  Ho </div>

Die Fachgruppe Beleuchtung (FGr Bel) leuchtet Einsatz- und Arbeitsstellen des THW und anderer Bedarfsträger großflächig aus. Im THW-Auslandseinsatz übernimmt sie Aufgaben aus ihrem gesamten Leistungsspektrum.

Aufgabenbereiche:

- Großräumiges, horizontales/vertikales Ausleuchten von Einsatzstellen (Flächen und Strecken) zur Sicherstellung der Rettungs- und Bergungsarbeiten und sonstigen Hilfsmaßnahmen
- Ausleuchten von Arbeits-, Baustellen und Lagerflächen (z.B. für Brückenbau, Instandsetzung, Räumen, Wasserdienst u.v.m.)
- Ausleuchten von Bereitstellungs-, Sammelräumen und Plätzen
- Ausleuchten von Einsatzorten im Rahmen der Amtshilfe (BGS, Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienste, Zoll u.a.)
- Im Auslandseinsatz können alle vorgenannten Aufgaben übernommen werden.

Die Fachgruppe Beleuchtung, Typ A leuchtet mit dem Lichtmast und verschiedenen Einzelscheinwerfern auf Stativen Flächen und Strecken aus:

- Strecken mit insgesamt/mindestens 150 x 20 m,
- Flächen mittels blendfreiem Licht,
- horizontale/vertikale Fläche von mindestens 35 x 35 m mittels gerichtetem Licht

Weitere Möglichkeiten:

Der Einsatz der gesamten Beleuchtungsausstattung der FGr Bel erfordert die Einbeziehung weiterer Stromerzeuger bzw. Netzersatzanlagen (z.B. der 2. Bergungsgruppe, oder Fachgruppe Elektroversorgung) Ferner kann die FGr. Bel Beleuchtungsgeräte anderer Fachgruppen und ggf. Dritter koordinieren bzw. in ihren Beleuchtungseinsatz einbinden. Bei der Einrichtung einer Infrastruktur (Strom, Licht, Wasser, etc.) an Einsatzstellen arbeitet die FGr. Bel eng mit Fachgruppe Infrastruktur (FGr I) bzw. Fachgruppe Elektroversorgung (FGr E) zusammen.

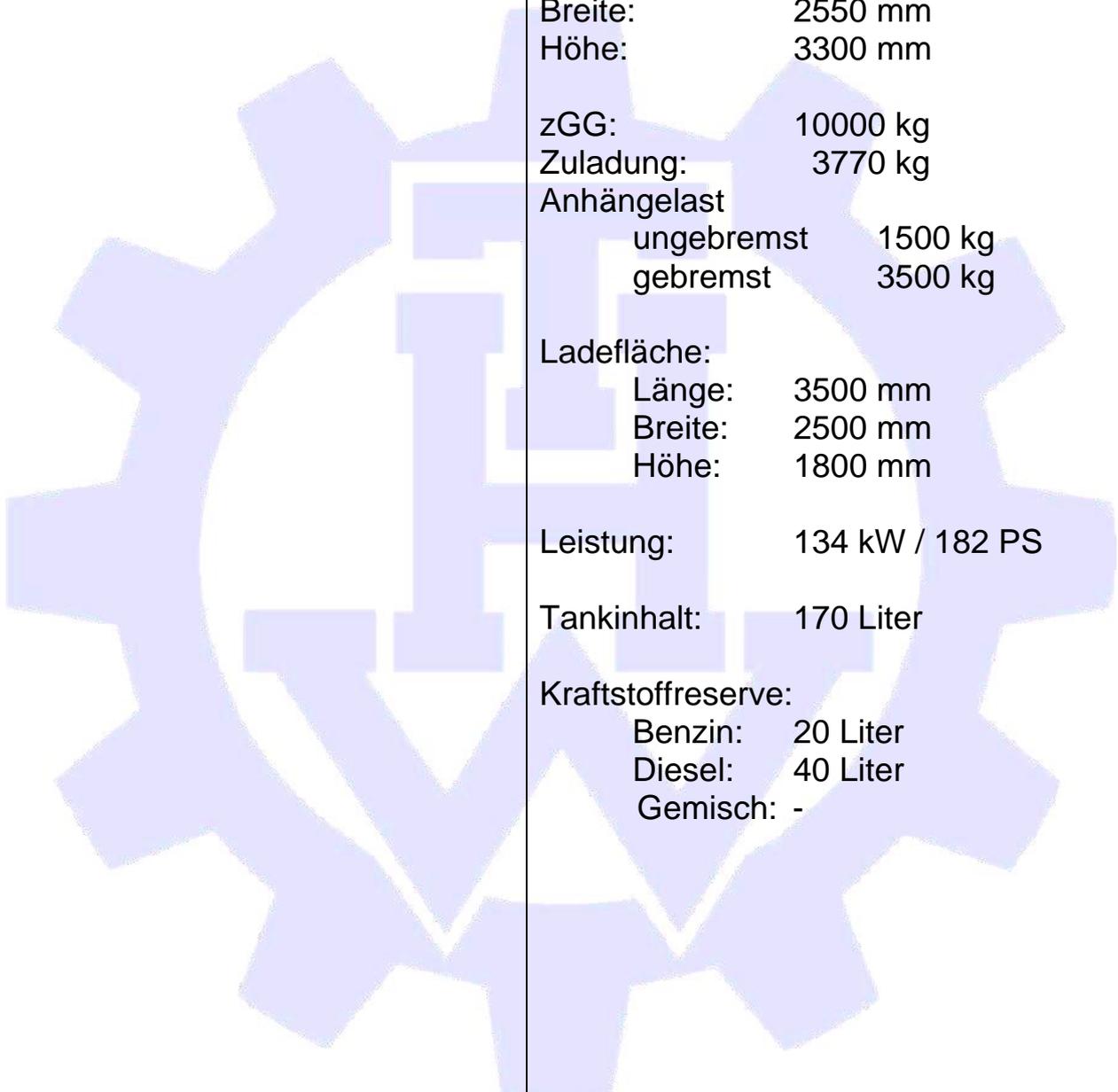
Ausstattung

IVECO ML100E, Mannschaftslastwagen IV
Heros Nordhausen 34/34



Ausstattung:

- FuG 8b1
- 2x FuG 11b Handsprechfunkgerät
- 8 Sätze Flutlichtleuchten (je 2x 1000 W)
- 3 Sätze diffuses Licht (Powermoon)
- Stromerzeuger 8 kVA
- diverse Verlängerungskabel und Abzweigstücke (450 m für 230 V, 150m für 400V)
- Elektrowerkzeug
- Verkehrssicherungssatz
- Ladebordwand 1,5 t
- Ladefläche ausreichend für 8 Europaletten (Standfläche)
- Feuerlöscher
- Suchscheinwerfer
- Standheizung
- Starthilfekabel LKW
- Abschleppstange
- Material zur Ladungssicherung
- Reflexitbeklebung

	Technische Daten:
	Sitzplätze: 6+1
	Baujahr: 2004
	Kennzeichen: THW-98342
	Länge: 6640 mm
	Breite: 2550 mm
	Höhe: 3300 mm
	zGG: 10000 kg
	Zuladung: 3770 kg
	Anhängelast
	ungebremst 1500 kg
	gebremst 3500 kg
	Ladefläche:
	Länge: 3500 mm
	Breite: 2500 mm
	Höhe: 1800 mm
	Leistung: 134 kW / 182 PS
	Tankinhalt: 170 Liter
	Kraftstoffreserve:
	Benzin: 20 Liter
Diesel: 40 Liter	
Gemisch: -	

Anhänger Lichtmast (LiMa) von AVS



Ausstattung:

- Generator mit 20 kVA (16kW)
- Abgänge mit 230 V und Drehstrom 16 A und 32 A
- diverse Abzweigstücke und Verlängerungskabel
- Feuerlöscher
- siehe Datenblatt im Anhang

Technische Daten:

Baujahr: 2004
Kennzeichen: THW-98356

Länge: 4650 mm
Breite: 2330 mm
Höhe: 2880 mm

zGG: 2500 kg

Tankinhalt: 70 Liter

Kraftstoffreserve:

Benzin: -
Diesel: 20 Liter
Gemisch: -

weitere Ausstattung



Fahrzeuge

Ford Transit 115 T350, MTW OV
Heros Nordhausen 86/25



Ausstattung:

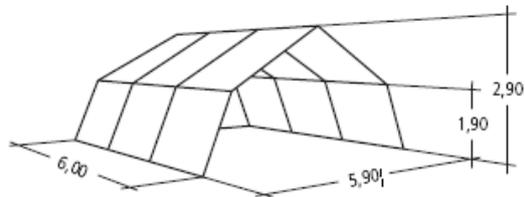
- FuG 8b1
- Außensprechanlage
- Transportkapazität
- Sitzbänke herausnehmbar
- Verzurrösen
- Starthilfekabel PKW
- Reflexitbeklebung
- Standheizung

Technische Daten:

Sitzplätze:	8+1
Baujahr:	2005
Kennzeichen:	THW-88309
Länge:	5201 mm
Breite:	1974 mm
Höhe:	2550 mm
zGG:	3500 kg
Zuladung:	1150 kg
Anhängelast	
ungebremst	750 kg
gebremst	1250 kg
Leistung:	85 kW / 115 PS
Tankinhalt:	80 Liter
Kraftstoffreserve:	
Benzin:	-
Diesel:	20 Liter
Gemisch:	-

Unterbringung und Verpflegung

Zelt SAS 35, 2x vorhanden



Länge:	6000 mm
Breite:	5900 mm
Seitenhöhe:	1900 mm
Firsthöhe:	2900 mm

- eloxiertes Aluminiumrohrgerüst
- Aluminium Steckverbinder
- feuerverzinkte Erdnägel
- atmungsaktive, reißfeste und imprägnierte Mischplane
- PVC Faulstreifen
- Packsäcke für Plane, Gerüst und Zubehör

Beide Zelte lassen sich zu einem Großzelt verbinden.

NVA Zelt, groß, 2x vorhanden

Länge:	6000 mm
Breite:	9000 mm
Seitenhöhe:	1700 mm
Firsthöhe:	2600 mm

- Eingang mit Windfang
- Holzgestänge
- Erdnägel
- Segeltuchplane

NVA Zelt, klein, 2x vorhanden



Länge:	4500 mm
Breite:	4500 mm
Seitenhöhe:	1700 mm
Firsthöhe:	2600 mm

- Eingang mit Windfang
- Holzgestänge
- Erdnägel
- Segeltuchplane

Zubehör	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ 3 Zeltheizgeräte ➤ 10 Zeltgarnituren ➤ 3 Hockerkocher ➤ 10 Feldbetten ➤ 5 Schlafsäcke

Sonstiges	
Bau- und Arbeitsholz	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Rundholz, diverse Längen und Stärken ➤ Bohlen, diverser Abmessungen ➤ Kantholz, diverser Abmessungen
Wassergefahren	
	<ul style="list-style-type: none"> ➤ 2500 Sandsäcke

Redaktion

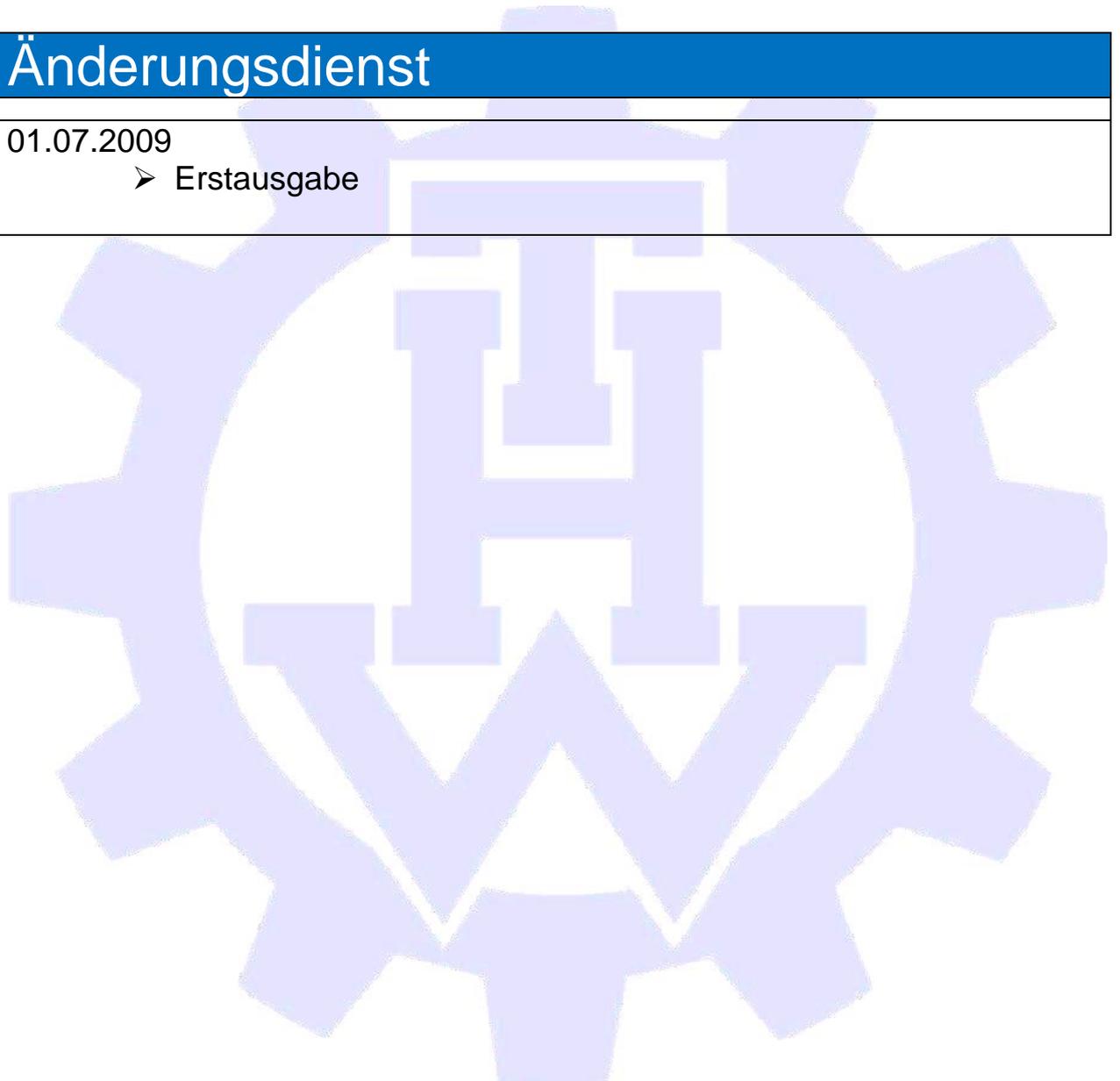
Redaktion: Jens Lehnert (FB)

Redaktionsschluss: siehe Fußzeile

Änderungsdienst

01.07.2009

➤ Erstausgabe





Anlagen

THW - Nordhausen - 1. Technischer Zug (m. FGr Bel A)



<p>Zugtrupp:</p>  <p>1 / 1 / 2 / 4</p>	 <p>ZTr: THW-98334 Heros NOR 21/ 10</p>
<p>1. Bergungsgruppe: (m. Komponente EGS)</p>  <p>- / 2 / 7 / 9</p>	 <p>GKW 1 -gl- : THW-86714 Heros NOR 22/ 51</p>  <p>Anhänger 5t- Mz: THW-89625</p>
<p>2. Bergungsgruppe Typ A:</p>  <p>- / 2 / 7 / 9</p>	 <p>GKW 2 -gl- : THW-89626 Heros NOR 24/ 53 (MzKw- Übergangslösung)</p>  <p>Anhänger 5t- SEA 30 kVA: THW-89627</p>
<p>FGr Beleuchtung Typ A: (Lph 9m)</p>  <p>- / 2 / 7 / 9</p>	 <p>MLW Typ IV -gl- : THW-98342 Heros NOR 34/ 34</p>  <p>LichtMast 20kVA- Anhänger: THW-98356</p>
<p>Zusätzliche (Bedarfs-) Komponenten:</p> <p>-nicht strukturiert-</p>	 <p>MTW-OV: THW-88309 Heros NOR 86/ 25</p>



Funk-Rufnamen-Regelung des THW (THW-FuRNR)

BA THW, Leitung

Stand: 17.02.05

Rufname: **Heros** + **Ortsname des OV** + **takt. Einheit** + **Kfz-Art / Person**

Kennung: ▶ taktische Einheit / Dienststelle ◀			Kennung: ▶ Kfz-Art / Person ◀			
10	/ 00*	THW - FüSt	als TEL / EAL / UEAL / BR	00* / 01	1. Feststation am Ort	OV (Unterkunft)
11 - 15	/ 00*	nachgeord. THW-FüSt weitere	als EAL / UEAL / BR	00* / 02	2. Feststation am Ort	GS (Dienststelle)
-	/ 1-9	nachgeord. THW-FüSt	als UEAL / BR	00* / 03	3. Feststation am Ort	LB (Dienststelle)
16	/ 00*	FGr FK		... / 10	MTW	ZTr
17	/ 00*	Reserve		... / 11	FüKW	FGr FK
18	/ 00*	SEEFU		... / 12	FüKomKW	
19	/	W V Tr	nur Kfz	... / 13	FmKW	
21	/ 00*	1. TZ im OV	Zug / Zug-Befehlsstelle	... / 14	FüKomKW	Übergangslösung
21	/ 00*	ZTr		... / 15	FmKW	Übergangslösung
22	/ 00*	1. BGr		... / 16	PKW gl WVTr	
23	/ 00*	1. BGr (mit ASH)		... / 17	MastKW	
24	/ 00*	2. BGr (A)		... / 18	Anh WV-Technik	
25	/ 00*	2. BGr (B)		... / 19	Reserve	
26	/ 00*	2. TZ im OV	Zug / Zug-Befehlsstelle	... / 21	PKW	≤ 5 Sitzplätze
26	/ 00*	ZTr		... / 22	PKW	> 5 Sitzplätze
27	/ 00*	1. BGr		... / 23	GIKW	Geländewagen
28	/ 00*	2. BGr (A)		... / 24	MTW FGr	z.B. FGr O
29	/ 00*	2. BGr (B)		... / 25	sonstige MTW	z.B. OV/Jugend
31	/ 00*	FGr I		... / 26	Reserve	
32	/ 00*	FGr E	NEA ≤ 200 kVA	... / 27	Reserve	
33	/ 00*	FGr E	NEA > 200 kVA	... / 28	Reserve	
34	/ 00*	FGr Bel (A)	LiMa	... / 29	Reserve	
35	/ 00*	FGr Bel (B)	Großbel.Gerät / Ballon	... / 31	MLW I	ehem. ITrKW
36	/ 00*	FGr W (A)	MzAB	... / 32	MLW II	Unimog
37	/ 00*	FGr W (B)	MzPt	... / 33	MLW III	ehem. MKW
38	/ 00*	FGr WP	P-Leistg. ≤ 20.000 l/min	... / 34	MLW IV	
39	/ 00*	FGr WP	P-Leistg. > 20.000 l/min	... / 35	MLW IV	2. MLW FGr I
41	/ 00*	FGr R (A)	BRmG (Radlader)	... / 36	MLW V	
42	/ 00*	FGr R (A)	BRmG (Bagger)	... / 37	Reserve	
43	/ 00*	FGr R (B)	BRmG (klein)	... / 38	Reserve	
44	/ 00*	FGr O (A)	techn.+ biologische Ortung	... / 39	Reserve	
45	/ 00*	FGr O (B)	techn. Ortung	... / 41	LKW	≤ 7 t
46	/ 00*	sonst. Einheiten / FüTr	Nur von THW-Ltg zugeteilt !	... / 42	LKW	> 7 t
47	/ 00*	-"- 1. Gr		... / 43	LKW Lbw	Ladebordwand
48	/ 00*	-"- 2. Gr		... / 44	LKW Lkr	Ladekran ≤ 10 tm
49	/ 00*	-"- 3. Gr.		... / 45	LKW Lkr	Ladekran > 10 tm
50	/ 00*	SEG - ...	Nur von LB-Dst zugeteilt !	... / 46	LKW Lkr gl	Ladekran ≥ 10 tm
51	/ 00*	FGr TW (A)	TWAA 15 cbm/h	... / 47	Autokran	
52	/ 00*	FGr TW (B)	TWAA 6 cbm/h	... / 48	Reserve	
53	/ 00*	FGr BrB (A)	D-Brücken-System	... / 49	Reserve	
54	/ 00*	FGr BrB (B)	Bailey-Brücken-System	... / 51	GKW I	
55	/ 00*	FGr Öl (A)	(Küste)	... / 52	GKW II	neue Generation
56	/ 00*	FGr Öl (B)	(Küste)	... / 53	GKW II (Überg.Lösg.)	ehem. MKW
57	/ 00*	FGr Öl (C)	(Binnen)	... / 54	MzKW	
58	/ 00*	FGr Sp		... / 55	Reserve	
60	/ 00*	Task Force	Nur von THW-Ltg zugeteilt !	... / 56	sonstige GW	
61	/ 00*	FGr Log		... / 57	BelKW	
62	/ 00*	Tr Log - Fü		... / 58	Kfz mit SAG/NEA	

63	/ 00*	Tr Log - M		.... / 59	Reserve	
64	/ 00*	Tr Log - V		.... / 61	LKW-K	≤ 7t
65	/ 00*	Log-Tr (Sonderform)	Nur im Einsatz	.... / 62	LKW-K	> 7 t
66	/ 00*	Logistik - Stelle	Nur im Einsatz	.... / 63	LKW-K, Lkr	Lkr ≤ 10 tm
67	/ 00*	Logistik - Stelle	Nur im Einsatz	.... / 64	LKW-K, Lkr	Lkr > 10 tm
68	/ 00*	Logistik - Stelle	Nur im Einsatz	.... / 65	WLF	Hakensystem
69	/ 00*	Reserve		.... / 66	WLF Lkr	Hakensyst./ Ladekran
70	/00*	N.N.	Nur von THW-Ltg zugeteilt !	.... / 67	WLF	Wechselpritsche
71	/ 00*	öGA - THV	Nur von LB-Dst zugeteilt !	.... / 68	Sattel-Kfz	
72	/ 00*	öGA - Höhenrettung	-"	.... / 69	sonstige Kfz	
73	/ 00*	öGA - Tauchen	-"	.... / 71	BRmG (B)	Bagger
74	/ 00*	öGA - Schneefeldspr.	-"	.... / 72	BRmG (R)	Radlader
75	/ 00*	öGA - Deichverteidigg.	-"	.... / 73	BRmG (R) klein	Bagger/Lader klein
76	/ 00*	öGA -	-"	.... / 74	sonst. Baumaschinen	
77	/ 00*	öGA -	-"	.... / 75	Reserve	
78	/ 00*	öGA -	-"	.... / 76	Reserve	
79	/ 00*	öGA -	-"	.... / 77	Reserve	
80	/ 00*	N.N.	Nur von THW-Ltg zugeteilt !	.... / 78	KOM	Reisebus ≤ 40 Pers
81	/	THW - Leitung	Personen / sonst. Kfz	.... / 79	KOM	Reisebus > 40 Pers
82	/	THW - BuS H	Hoya	.... / 81	MzAB	
83	/	THW - BuS N	Neuhausen a.d.F.	.... / 82	MzAB	
84	/	LB - DSt	Personen / sonst. Kfz	.... / 83	MzPt	
85	/	GSt	Personen / sonst. Kfz	.... / 84	MzPt	
86	/	OV	Personen / sonst. Kfz	.... / 85	so. Wasserfahrzeuge	
87	/	Reserve		.... / 86	so. Wasserfahrzeuge	
88	/	Reserve		.... / 87	M-Boot	
89	/	THW - LogH	Logistikzentrum Heiligenhs.	.... / 88	Fähre/Arbeitsplattform	
90	/ 00*	N.N.	Nur von THW-Ltg zugeteilt !	.... / 89	Amphibien-Fz	
91	/ 00*	SEEBA		.... / 91	GrFü / ZFü / Fü.. / DST-Ltr	
92	/ 00*	SEEBA - Log		.... / 92	Stv von / 91	
93	/ 00*	SEEWA		.... / 93	sonstige Funktionen	OV / GSt / LV / Ltg
94	/ 00*	SEEÖLA		.... / 94	FaBe	
95	/ 00*	SEE ....		.... / 95	FaBe	
96	/ 00*	Reserve		.... / 96	TeBe	
97	/ 00*	Verband, Stufe I		.... / 97	Ltr THW FüSt	
98	/ 00*	Verband, Stufe II		.... / 98	S6 / FmFü	
99	/ 00*	Verband, Stufe III		.... / 99	LogFü	nicht Führer der FGr Log
* = Ziffernfolge 00 wird nicht gesprochen!				* = Ziffernfolge 00 wird nicht gesprochen!		
Ziffern 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90 für Sonderbedarf nur von der THW-Ltg. zugeteilt !				Keine Belegung der Ziffern 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90		

THW Nordhausen - Fachgruppe Beleuchtung (A)

-Technische Daten zum LichtMast-

Hersteller: AVS Aggregatebau in Ehingen (bei Ulm)

Netzersatzaggregat Typ: DW 20 DE 15 L15HH-FLA

Nennleistung: 20 kVA / 16kW (80%→ s. Generator)

Lichtmast 4-stufig, auf 9 Meter hydraulisch ausfahrbar

Leuchtmittel: 2x 1500 Watt Halogenstrahler

4x 1000 Watt Metaldampflampen HQI (Halogen-Metaldampflampen)
(Radium HRI-TS 1000 W/D/S)

max. zul. Windgeschwindigkeit: Windstärke 11 (28,5 - 32,6 m/s, 103 - 117 km/h)
(Bezeichnung: Orkanartiger Sturm)

Abmessungen: L=3,75m B=2,33m H=2,85m

Gewicht: ca. 2250 kg

Schalldämmung: 60 dB (Mittelwert) im Umkreis von 7m

4-Takt Dieselmotor von Deutz - F3M 2011

Nennleistung: 19kW (ca.25 PS)

Drehzahl: 1500 U/min

Hubraum: 2331 cm³ (3 Zylinder, stehend in Reihe)

Kühlung: Ölkühlung (Umgebungstemperatur 45 °C mit Lüfter)

Schmierung: Druckumlauf 5,5 l (20W20) (max. Öltemperatur in Wanne 130 °C)

Verbrauch bei Vollast je Stunde: 5,1 l (225 g/ kWh)

Tankvolumen: 70 l

Frischlufbedarf: ca. 1800 m³ /h

Generator von Leroy- Somer - LSA 42.2M7

Nennleistung: 27 kVA

Nennspannung: 230 / 400 V

Leistungsfaktor: 0,8

Frequenz: 50 Hz , Nennstrom: 28,8 A

(max. Stromstärke: 38 A)

Steuerung von AVS / VT - PGS- 43 -THW/FLA

Stromstärke: 43 A

Steuerspannung: 24 V